

Der neue Tag - 27.08.2004

## LIGA Bank kündigt Trimpl-Konto

### **Begründung: Kritik an Bischof Müller - „Mehr Geld eingegangen als erwartet“**

Regensburg. (upl) Die LIGA-Bank, Standesbank des katholischen Klerus' der Diözesen und Ordensgemeinschaften, hat das Spendenkonto „Trust-Fonds“ für kirchenkritische Priester im Bistum Regensburg gekündigt. Die Bank habe die Konto-Schließung mit der geplanten Verwendung der Gelder für die Unterstützung der Geistlichen bei Konflikten mit dem Bischof begründet, teilte Dr. August Jilek am Donnerstag mit.

Das Spenden-Konto war zunächst für den suspendierten Pfarrer Hans Trimpl gegründet worden, um ein Verfahren vor dem Verwaltungsgericht zu finanzieren. Trimpl will dem Bischof angeblich beleidigende Äußerungen über ihn verbieten lassen. „Hintergrund dieser Kündigung ist, dass Sie dieses Konto zum Ansammeln von Geldern verwenden, um alle Priester des Bistums bei künftigen Konflikten mit dem Regensburger Bischof zu unterstützen“, heißt es in einem Begründungsschreiben der Bank an Jilek. „Über dieses Verhalten kann man nur noch den Kopf schütteln“, sagt er. Die Kündigung belege, dass die Anerkennung staatsbürgerlicher Rechte durch kirchliche oder kirchennahe Institutionen noch längst nicht selbstverständlich sei. Auf das Spendenkonto sei mehr Geld eingegangen, als er sich erhofft habe. Der Betrag übersteige die Kosten für das Verfahren von Pfarrer Trimpl und werde für ähnliche Fälle in der Zukunft zurückgelegt. „Bezeichnenderweise kommen viele Spenden von kirchlichen Würdenträgern“, berichtet der Theologieprofessor. Einige Pfarrer hätten das Geld persönlich bei ihm abgegeben, damit ihr Name nicht in der Buchführung der LIGA-Bank auftaucht.

Jilek führt das Spendenkonto für Priester, die mit dem Bischof in Konflikt geraten, bei der CC Bank weiter (Kontonummer: 68 22 16 84 21-3, Bankleitzahl: 310 108 33).

---